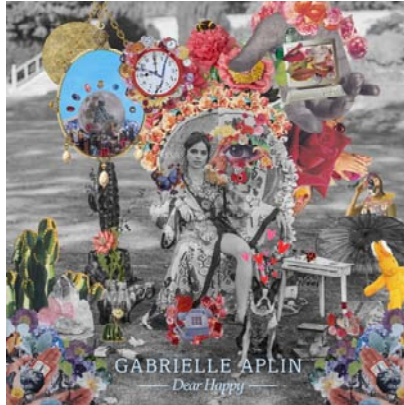


# GABRIELLE APLIN



**„DEAR HAPPY“**

**ALBUMANKÜNDIGUNG**

**DAS BRANDNEUE ALBUM ERSCHEINT AM**

**17. JANUAR 2020**

**[HIER VORBESTELLEN](#)**

**NEUER SONG**

**‘KINTSUGI’**

**[SEHT DAS VIDEO HIER AN](#)**

**UK & IRLAND HEADLINETOUR**

**H&M NACHHALTIGE KOLLEKTION**

Gabrielle Aplin hat den Erscheinungstermin ihres dritten Albums *Dear Happy* am 17. Januar auf AWAL und ihrem eigenen Label Never Fade Records bekanntgegeben.

Gabrielle sagt über ihr neues Album: *“Ich freue mich wahnsinnig, Dear Happy endlich in die Welt zu entlassen. Es hat ein paar Jahre gedauert, weil ich erstmal herausfinden musste, was ich mit meinem dritten Album sagen wollte. Als ich begann, an dem Album zu arbeiten, fiel auch die Entscheidung, mein Gehirn einmal komplett auseinanderzunehmen und neu zusammensetzen. Zu dem Zeitpunkt war mir das noch nicht klar, aber es war der perfekte Zeitpunkt. Dear Happy dokumentiert diese Reise zu mir selbst. Das Schreiben sollte mir dabei helfen, das alles zu verstehen.*

*“Mit dem Sound wollte ich diese Momente und Erlebnisse in einem positiven Licht einfangen. Ich wollte, dass ich mir diese Songs in 5 Jahren anhören kann und dabei Glück und Optimismus wahrnehme. Das Album sagt “Vergiss deine Sorgen und Zweifel! “. Oder vielleicht lädt es deine Sorgen und Zweifel dazu ein, sich neben dich zu setzen. Das Album sagt “nein” und es sagt “JA”. Es ist ein Brief an mich – aus der Vergangenheit, der Gegenwart und der Zukunft.”*

Anlässlich dieser Ankündigung veröffentlicht Gabrielle Aplin den brandneuen Track 'Kintsugi', einen strahlenden Popsong, der die Kraft und den klareren Blick auf vergangene Probleme feiert.

Über den Track sagt Gabrielle Aplin: *“Kintsugi” wurde von einer japanischen Kunstform inspiriert, die auf der Idee von ‘wertvollen Narben’ basiert, wo man wertvolle, alte Keramiken mit Gold wieder zusammenklebt – für mich war das sehr bedeutsam.*“

*Dear Happy* ist ein optimistisches Popalbum, das von Gabrielles Leben erzählt und die Erlebnisse und Kulturen, die sie auf ihren Tourneen und Reisen während der letzten Jahre inspiriert haben, widerspiegelt.

Ihre Zeit in Japan hat Gabrielle stark beeinflusst. Sechsmal hat sie das Land bisher besucht. Es zieht sich wie ein roter Faden durch ihre Arbeit und hat sich auch auf den Stil des wunderschönen Videos zu [‘Nothing Really Matters’](#) vom Album *Dear Happy* niedergeschlagen. Neben den asiatischen Einflüssen zeigt das Video auch künstlerische Darstellungen unterschiedlicher Phasen, die mit der wachsenden Akzeptanz der eigenen Person einhergehen.

Die Liebe, die ihr 2019 weltweit entgegengebracht wird, zeigt sich am besten in der Single [‘Losing Me’](#), eine verträumte Kollaboration zwischen Gabrielle und JP Cooper, die es international auf 36 New Music Friday Spotify Playlists geschafft hat und auch dank der großen Unterstützung von BBC Radio 1, Radio 2 und vielen anderen mehrere Millionen Streams erreicht hat.

Für das neue Album arbeitete Gabrielle Aplin mit den Produzenten Mike Spencer (Tom Walker, Zara Larsson, Years & Years), Lostboy (Dua Lipa, Becky Hill, Sigala), The Barn Productions (Lewis Capaldi, Dean Lewis) und 5YA (Sigrid).

Auf *Dear Happy* hören wir einige der persönlichsten Texte, die Gabrielle bisher veröffentlicht hat; dazu eine beeindruckend große Bandbreite an musikalischen Einflüssen, die wir von ihr so nicht gewöhnt sind. Das Album zeigt die wunderbare Vielseitigkeit von Gabrielle Aplin als Popstar und als Songwriterin.

Egal ob es sich um eine sparsam instrumentierte Klavierballade oder einen gewaltigen Popsong handelt, ihre Texte und der bewegende Gesang stehen auch diesmal im Zentrum ihrer Musik.

Der Titeltrack schließt das Album ab und fasst es perfekt zusammen: Zarte Klaviertöne bauen sich zu einer wunderbaren Popproduktion auf und der geradezu therapeutische Text, den Gabrielle hier singt, überwindet die Traurigkeit und schaut in eine positive Zukunft.

2019 trat Gabrielle auch mehr und mehr als Verfechterin einer positiven Lebenseinstellung in Erscheinung: Sie setzt sich sehr für ein Bewusstsein für psychische Erkrankungen, Tierschutz und die Vorteile einer veganen Ernährung ein, was sich in ihrer veganen Kochserie [Food With Friends](#) fortsetzt.

Gerade wurde Gabrielle Aplin als Gesicht einer besonderen Musikpartnerschaft mit H&M vorgestellt, die Independent Musiker und junge Talente unterstützt und gleichzeitig treue H&M-Fans mit exklusiven Events belohnt.

Außerdem ist Gabrielle Co-Designerin der allerersten Limited Edition Kollektion für 'H&M Music', die in Kürze erhältlich sein wird. Die Capsule Collection besteht aus zwei T-Shirts, einem Hoodie und einem Sweatshirt – alle aus 100% Biobaumwolle hergestellt.

Zu dieser Kollaboration sagt Gabrielle: *"Ich freue mich extrem, mit H&M zusammenzuarbeiten. Es ist toll, die erste Künstlerin zu sein, die in diesem Projekt involviert ist, und ich kann es kaum erwarten, die H&M-Member bei einer speziellen Show im Oktober zu sehen. Ich habe sogar ein paar Artikel zusammen mit H&M designen dürfen. Sie wurden alle nachhaltig und aus Biobaumwolle produziert. Das war mir sehr wichtig und das Ergebnis gefällt mir echt gut."*

Auch eine UK- und Irland-Tour zu ihrem neuen Album *Dear Happy* hat Gabrielle Aplin angekündigt. Sie findet im März 2020 statt und die Tickets sind auf <http://www.gabrielleaplin.co.uk/live/> erhältlich.

#### **GABRIELLE APLIN - UK HEADLINETOUR IM MÄRZ**

4. – Glasgow, Saint Luke's
5. – Liverpool, O2 Academy 2
6. – Newcastle, Wylam Brewery
7. – Manchester, Manchester Academy 2
9. – Belfast, Limelight
10. – Dublin, Olympia Theatre
12. – Leeds, Stylus
13. – Cardiff, Y Plas
14. – Nottingham, Rock City
16. – Brighton, Concorde 2
17. – London, Shepherds Bush Empire
18. – Bristol, SWX

Am 12. Oktober spielt Gabrielle Aplin neben Raye eine intime Show im House Of Vans im Rahmen des Boutique Festivals Festifeel in Zusammenarbeit mit der Wohltätigkeitsorganisation Coppafeel. Tickets gibt es ab jetzt über [SeeTickets](#).

#### **MEHR INFORMATIONEN ÜBER GABRIELLE APLIN**

Als Teenagerin machte Gabrielle Aplin als Internetsensation von sich reden und postete Coverversionen auf YouTube. Seitdem reitet sie auf einer turbulenten Erfolgswelle. "2012 schaffte sie es mit ihrem unglaublichen Cover von 'The Power Of Love' an die Spitze der britischen Charts und 2013 erreichte ihr Debütalbum *English Rain* Goldstatus. Das Album enthielt die Top 10-Hits 'Please Don't Say You Love Me', 'Home', 'Salvation' und 'Panic Cord'.

Dank ausgedehnter, internationaler Touren konnte Aplin bisher drei weitere No. 1-Hits weltweit verbuchen. 2015 erschien ihr zweites Album Light Up The Dark und wurde von der internationalen Presse gefeiert. 2016 veröffentlichte sie die EP Miss You, mit der sie mittlerweile mehr als 60 Millionen Streams bei Spotify und Apple Music verzeichnen kann.

Nach einer ausverkauften US-Tour und sechs ausverkauften Shows in Japan erschien 2017 Gabrielles Avalon EP, die ebenfalls millionenfach gestreamt wurde. Die aus der EP ausgekoppelte Single 'Waking Up Slow' war 'Record Of The Week' bei BBC Radio1 und wurde 2017 zu einem der besten Popsongs gewählt. Außerdem trat sie im Sommer als Headliner auf der BBC Music Stage beim Latitude Festival auf.

2019 konnte Gabrielle Aplin ihre Reichweite um den Globus weiter ausbauen und trat z. B. zum ersten Mal in ihrer Karriere auf den Philippinen auf. In ihrer Heimat unterstützt sie mit ihrem Label Never Fade Records weiterhin neue und etablierte Künstler.

Never Fade Records ist ein ziemlich erfolgreiches Label und konnte letztes Jahr über 100 Millionen Streams generieren. Bei der von vielen Fans heiß ersehnten, jährlich stattfindenden Weihnachtsparty präsentiert das Label sein spannendes Roster. Außerdem veranstaltet das Label ein monatliches Event im Social in London und bietet dort neuen Künstlern und Special Guests eine Plattform. 2019 half Never Fade Records, den Club vor der Schließung zu bewahren.